

Montag, 08.07.2013

Kuttersegler vom Sund bei Kieler Woche erfolgreich

Eine Crew der Fachhochschule war am Start und belegte den 2. Platz.

Segeln - Immer neuere technische Entwicklungen im Segelsport? Nicht bei dieser Regatta: seit über 120 Jahren starten die Marinekutter zur Kieler Woche und segeln bei ihren Wettfahrten auf der Innenförde um den Sieg.

Seit vielen Jahren sind auch Segler der Stralsunder Fachhochschule mit am Start, treten in der Offenen Klasse an. "Dort segeln Mannschaften der Marinejugenden sowie Schulen und Verbände aus dem zivilen Bereich", erklärt Prof. Wilhelm Petersen, der auch in diesem Jahr wieder an der Pinne saß. Die Crew bestand überwiegend aus Absolventen der FH. "Studierende waren diesmal leider nicht mit dabei, da der Regattazeitraum direkt in die Prüfungen fiel", bedauert Petersen. Der guten Stimmung beim Wettkampf tat das jedoch keinen Abbruch, auch wenn einmal mehr "kielwochentypisches", also regnerisches Wetter herrschte. Auf der Innenförde herrschen sehr wechselhafte Windverhältnisse, so dass das Feld immer wieder durcheinander gewürfelt wird und es spannend bis zum Schluss bleibt. Am Ende stand für die Stralsunder Mannschaft ein hervorragender 2. Platz von 23 Teilnehmern. "Bei der ersten Wettfahrt waren wir zwar zweite am Luv-Fass, ich habe aber zunächst eine falsche Tonne angefahren. In der letzten Wettfahrt war ich "hochmotiviert", was uns einen Frühstart einbrachte, daher und wegen einer Bahnverkürzung war nur noch ein 11. Platz drin", schaut Petersen zurück.

Doch abgerechnet wird zum Schluss und das Endergebnis kann sich sehen lassen.



Bei der diesjährigen Kieler Woche startete eine Kutter-Crew der FH und belegte einen hervorragenden 2. Platz.

(Quelle: Claudia Heyne)